

Brief an die Aktionärinnen und Aktionäre

Transformation als Chance, unseren
Zugang zu Risiken auszubauen

1,0

Konzerngewinn in
Mrd. USD im ersten
Halbjahr 2018

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Wir leben in turbulenten Zeiten, wobei die aktuelle globale Lage sehr unterschiedlich eingeschätzt wird. Ein Ökonom würde vermutlich ein optimistisches Bild zeichnen, zu Recht: Das Weltwirtschaftswachstum in der ersten Jahreshälfte war stark. Darüber freuen wir uns natürlich. Zugleich waren die geopolitischen Risiken schon lange nicht mehr so beunruhigend: Man denke an Brexit, den drohenden Handelskrieg und eine vermeintliche Anti-Globalisierungsbewegung. Als globales Unternehmen sind auch wir nicht gefeit gegen diese Entwicklungen. Der grenzüberschreitende Zugang zu Risiken ist für Rück-/Versicherer von zentraler Bedeutung, um Risiken für Menschen, Unternehmen und die Wirtschaft absichern zu können. Aus diesem Grund stehen wir im aktiven Dialog mit Kunden, Geschäftspartnern und Regierungen weltweit, um unsere Risikokompetenz mit ihnen zu teilen.

Wenn Sie die Entwicklungen von Swiss Re verfolgen, dürfte Ihnen bekannt sein, dass uns die unkonventionelle Geldpolitik der Zentralbanken schon länger Sorge bereitet. Nach einer Periode historisch niedriger Zinsen begrüßen wir die sich nun anbahnende Normalisierung der Geldpolitik. Die US-Notenbank hat mit der allmählichen Anhebung der Leitzinsen ein erstes Zeichen gesetzt.

Trotz anspruchsvoller Marktbedingungen können wir für das erste Halbjahr 2018 einen Konzerngewinn von 1,0 Mrd. USD und eine Eigenkapitalrendite (ROE) von 6,3% für die Gruppe ausweisen. Aufgrund einer Änderung in der US GAAP-Rechnungslegung, die seit Januar 2018 in Kraft ist, wird unser Ergebnis durch einen negativen Vorsteuereffekt von 265 Mio. USD belastet. Unsere solide Performance verdeutlicht einmal mehr die erfolgreiche Strategie unseres diversifizierten Geschäftsportefeuilles und unserer konsequenten Underwriting-Disziplin. Wir verfügen nach wie vor über eine sehr starke Kapitalausstattung und sind bestens positioniert, um künftige Marktchancen zu nutzen oder etwaigen Herausforderungen zu trotzen.

Nach den Vertragserneuerungen von P&C Re im Juli, die sich traditionell vor allem auf Amerika konzentrieren, hat Swiss Re die Qualität ihres Portefeuilles gehalten. Seit Jahresbeginn konnten wir das Prämienvolumen im Vertragsgeschäft um 9% auf 14,4 Mrd. USD erhöhen, wobei wir Kapital weiterhin primär den Bereichen zuteilen, welche die Ertragserwartungen der Gruppe erfüllen. Die risikobereinigte Preisqualität des erneuerten Portefeuilles seit Jahresbeginn liegt bei 103%, während sich die risikobereinigte Preisqualität des erneuerten Portefeuilles im Juli auf 104% verbessert hat. Nach einer jahrelang andauernden «Soft Market»-Phase sind diese Entwicklungen ermutigend.



Walter B. Kielholz
Präsident des Verwaltungsrates

Christian Mumenthaler
Group CEO

Unsere Vision, die Welt durch Investitionen und Geschäftsaktivitäten widerstandsfähiger zu machen, gewinnt in Zeiten erhöhter Unsicherheit verstärkt an Bedeutung. Im letzten Jahr haben wir in diesem Sinne Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien (ESG) in unseren Anlageprozess integriert, und unsere aktuelle Erfahrung deutet darauf hin, dass dies langfristig zu höheren risikobereinigten Renditen führen wird. Im Juli dieses Jahres haben wir Richtlinien zum Umgang mit Kraftwerkskohle präsentiert und uns verpflichtet, Unternehmen, die zu mehr als 30% auf Kohle setzen, längerfristig nicht mehr zu versichern. Mit diesem Engagement unterstützen wir das Klimaabkommen von Paris, die globale Erwärmung auf 1,5°C – 2°C zu begrenzen. Darüber hinaus wollen wir unser Geschäft aktiv auf eine klimafreundliche Wirtschaft vorbereiten und unsere Kunden durch die Energiewende begleiten.

Auch in diesen anspruchsvollen Zeiten ist Ihre Swiss Re hervorragend positioniert. Wir sind eine führende Risk-Knowledge-Company, die ihren globalen Zugang zu Risikopools weiter ausbaut. Wie gehen wir dabei vor? Wir schöpfen unsere weitreichende Risiko-Erfahrung und -Kompetenz gezielt aus, arbeiten eng mit unseren Kunden zusammen und nutzen innovative Technologien, um

Lösungen zu entwickeln, damit mehr Menschen von Versicherungsschutz profitieren können. So bietet beispielsweise unsere digitale Lebensversicherungsplattform – die wir über iptiQ bereitstellen – die Möglichkeit, Versicherungen über neue Kanäle abzuschliessen. Mit dieser Plattform können Kunden und Geschäftspartner unsere Technologie und unser Wissen nutzen und attraktive Produkte – unter ihrer eigenen Marke – vertreiben. Bereits heute erzielen wir ausgezeichnetes Wachstum in iptiQ und sehen enormes Potenzial, mit vielen weiteren Partnern zusammenzuarbeiten und so Millionen von Menschen zu erreichen.

Darüber hinaus kombinieren wir unsere Risikokompetenz mit Analytik-Know-how und Algorithmen, um innovative Lösungen für unsere Rück-/Versicherungs-Kunden zu entwickeln. Im Bereich Kfz-Versicherungen gehen wir zum Beispiel davon aus, dass sich Telematik positiv auf das Wachstumspotenzial auswirken wird. Unsere Telematik-Komplettlösung gibt unseren Kunden die Möglichkeit, grosse Datenmengen von registrierten Fahrzeugen zu analysieren und ihre Prozesse zu digitalisieren. So schaffen sie sich einen wesentlichen Wettbewerbsvorteil in diesem schnell expandierenden Markt.

Um in der Sparte Industrierversicherung weiter zu wachsen, bauen wir unsere globale Präsenz weiter aus und stärken die internationalen Geschäftskapazitäten im Bereich Corporate Solutions. Dank einer unternehmenseigenen Technologieplattform kann die Geschäftseinheit heute Unternehmen in 18 Ländern lokal – und aus 9 dieser 18 Länder zusätzlich international – Versicherungsschutz anbieten. Insgesamt erstreckt sich die globale Netzwerkstruktur von Corporate Solutions auf über 80 Länder. Wir sind überzeugt, dass sich Swiss Re Corporate Solutions in diesem Bereich insbesondere dank ihrem technologiegestützten Kundenservice von der Konkurrenz abheben wird. So bietet etwa unser digitales Portal PULSE Kunden und Brokern Echtzeitzugriff auf Informationen rund um Policen, Versicherungsansprüche und die Verbesserung der Risikoqualität.

Lösungen wie diese sind entscheidend, um unseren Zugang zu Risiken weiter auszubauen; neueste Technologien spielen dabei eine zentrale Rolle. Wir sind nach wie vor davon überzeugt, dass Technologie die Wertschöpfungskette in der Rück-/Versicherungsindustrie grundlegend verändern wird. Um das Potenzial der Digitalisierung voll auszuschöpfen und unsere Kunden im

technologischen Wandel gezielt unterstützen zu können, setzen wir auf Kooperationen mit Universitäten, Technologieunternehmen und Joint Ventures weltweit – u.a. in Palo Alto, Peking oder Tel Aviv. Gemeinsam verfolgen wir Ideen und mögliche Partnerschaften, um die digitale Transformation der gesamten Branche voranzutreiben.

Kein Zweifel, dies sind spannende und transformative Zeiten für Swiss Re und die Rück-/Versicherungsbranche generell. Wir sehen weiterhin enormes Potenzial, denn Risikopools weltweit werden weiter wachsen. Aus diesem Grund treiben wir die Transformation voran, um gemeinsam mit unseren Kunden und Geschäftspartnern künftiges Potenzial auszuschöpfen und zugleich eine widerstandsfähigere Gesellschaft zu schaffen. Dank unserer 154-jährigen Erfahrung, unserer weitreichenden Risikokompetenz und

Innovationskraft sowie der zukunftsweisenden Forschung des Swiss Re Institutes wollen wir unsere Erfolgsgeschichte fortschreiben. Unsere Innovationskraft manifestiert sich auch durch unsere weltweit renommierte *sigma*-Publikationsreihe, die in diesem Jahr bereits ihr 50-jähriges Bestehen feiert.

Wie wir schon früher kommuniziert und mit der Beteiligung von MS&AD an ReAssure unterstrichen haben, ist es Teil der Strategie von Swiss Re, Kapitalbeteiligungen Dritter sicherzustellen, um weitere Transaktionen mit geschlossenen Beständen durchzuführen. Wir prüfen deshalb einen allfälligen Börsengang von ReAssure, unserem Geschäft mit geschlossenen Beständen in Grossbritannien, mit Blick auf das Jahr 2019. Angesichts des Umfangs potenzieller Akquisitionschancen, die mittelfristig am Markt erwartet werden, ist es wichtig, dass ReAssure Zugang zu erheblichem neuem Kapital hat, um

weitere geschlossene Bestände zu erwerben. Im Rahmen des Swiss Solvency Test Kapitalregimes unterliegt das vermögensintensive Geschäft von ReAssure signifikanten Risikozuschlägen auf Anlagen. Dennoch bleibt die Konsolidierung geschlossener Bestände ein attraktives Wachstumsfeld für Swiss Re, die weiterhin ein bedeutender Investor in ReAssure bleiben will. Selbstverständlich gibt es keine Gewissheit, ob unsere Sondierungen wirklich zu einem Börsengang führen werden, und wir werden Sie entsprechend auf dem Laufenden halten.

Wir sind dankbar, in diesen turbulenten Zeiten auf die besten Talente der Branche zählen zu dürfen, denen wir für ihr grosses Engagement im ersten Halbjahr 2018 herzlich danken. Auch Ihnen, unseren Aktionärinnen und Aktionären, danken wir für Ihre Treue und Ihr Vertrauen.

Zürich, 3. August 2018



Walter B. Kielholz
Präsident des Verwaltungsrates



Christian Mumenthaler
Group CEO